

E290 HX

- Informationen zum Telefonsystem:
- Ausführliche und aktuellste Bedienungsanleitung Ihres Gigaset-Telefons
www.gigaset.com/manuals
 - Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router





Gigaset HX – Das universelle Mobilteil

Mit Ihrem Gigaset HX-Mobilteil haben Sie ein hochwertiges, multifunktionales und zukunftsicheres Gerät erworben.

Sie können Ihr Mobilteil an vielen verschiedenen DECT-Basen verwenden. Verfügt die Basis über einen Internetzugang, kann die Software des Mobilteils über das Internet aktualisiert werden (SUOTA).

An einer Gigaset-Basis

Schließen Sie Ihr HX-Mobilteil an eine Gigaset-Basis an und nutzen Sie die vielfältigen Leistungsmerkmale in gewohnter Gigaset-Qualität.

In dieser Anleitung sind Funktionen aufgeführt/beschrieben, die Ihnen an Ihrem HX-Mobilteil zur Verfügung stehen. Die vollständige Funktionalität an Gigaset-Basen wird in der jeweiligen Anleitung Ihres Gigaset-Systems beschrieben.

Alle Gigaset-Bedienungsanleitungen finden Sie unter

→ www.gigaset.com/manuals

An einem DECT/GAP-Telefon oder -Router anderer Hersteller

Natürlich funktioniert das Mobilteil auch an DECT/GAP-Telefonen anderer Hersteller sowie an DECT-Routern. Die weit verbreitete FRITZ!Box z. B. unterstützt die Funktionen der Gigaset HX-Mobilteile. Ausführliche Informationen unter → www.gigaset.com/kompatibilitaet

An DECT-Routern mit CAT-iq 2.0/2.1

Ihr Gigaset HX-Mobilteil ist nach dem DECT/CAT-iq 2.0/2.1 Standard zertifiziert. Dadurch ist auch der Betrieb an einem DECT-Router mit CAT-iq-Funktionalität möglich.

Funktionen des Mobilteils an einem CAT-iq-Router (u. a.):

- voller Zugriff auf das zentrale Telefonbuch im Router als auch auf das im Mobilteil integrierte lokale Telefonbuch,
- komfortabel telefonieren und Anruflisten nutzen,
- mehrere Leitungen und Rufnummern nutzen (der jeweilige Funktionsumfang ist Länder-, Netz- und Router-abhängig)
- exzellente Audio-Qualität genießen (zertifizierte HD-Voice™ -Qualität).

→ Details finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung Ihres Routers.

Weitere Informationen zu Ihrem HX-Mobilteil finden Sie unter

→ www.gigaset.com/hx

Details zur Funktionalität des Mobilteils an verschiedenen Basen und Routern finden Sie unter → www.gigaset.com/kompatibilitaet

Inhalt

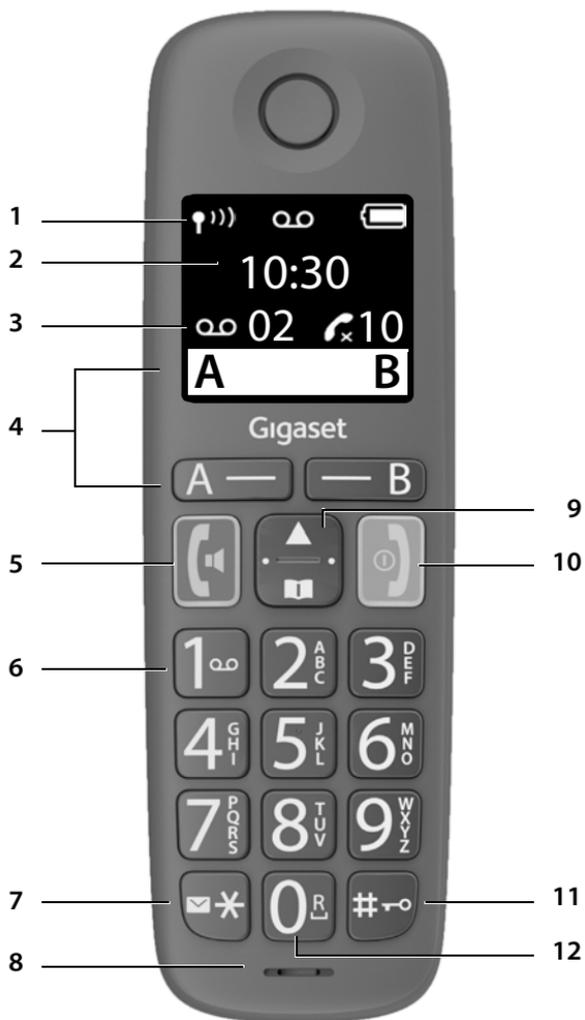
Übersicht	4
Sicherheitshinweise	8
Inbetriebnahme	10
Verpackungsinhalt	10
Mobilteil anschließen	11
Mobilteil bedienen	15
Mobilteil ein-/ausschalten	15
Tastensperre ein-/ausschalten	15
Steuer-Taste	16
Display	16
Menüführung	18
Telefonieren	19
Anrufen	19
Anruf annehmen	21
Freisprechen	22
Hörer-/Lautsprecherlautstärke ändern	22
Stummschalten	23
Gespräch mit drei Teilnehmern	23
Rufnummernübermittlung	24
Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)	25
Anruf-/Nachrichtenlisten	26
Anrufliste	27
Nachrichtenliste	28
Telefonbuch	28
Lokales Telefonbuch	28
Telefonbuch der Basis	30
Zuordnung der Steuer-Taste zu einem Telefonbuch ändern	31
Telefonbuch/Telefonbucheintrag übertragen	31

Anrufbeantworter	32
Lokaler Anrufbeantworter	32
Netz-Anrufbeantworter	32
Weitere Funktionen	33
Schnellwahl	33
Wecker	34
Babyphone (Raumüberwachung)	35
ECO DECT	37
Schutz vor unerwünschten Anrufen	38
Telefon einstellen	39
Datum und Uhrzeit	39
Display-Sprache	40
Display	40
Töne und Signale	41
System	44
Kundenservice (Customer Care)	48
Garantie-Urkunde Deutschland	50
Herstellerhinweise	51
Zulassung	51
Datenschutz	51
Umwelt	52
Pflege	52
Kontakt mit Flüssigkeit	53
Technische Daten	53
Zeichensatztabellen	56
Index	57
Open Source Software	61



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Übersicht



! Display-Sprache einstellen (→ S. 13)

- 1 **Statusleiste** (→ S. 17)
Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und den Betriebszustand des Telefons an
- 2 **Uhrzeit** (→ S. 39)
- 3 Anzahl neuer Nachrichten auf dem Anrufbeantworter,
Anzahl entgangener Anrufe
- 4 **Display-Tasten**
Schnellwahl (→ S. 19); verschiedene Funktionen (→ S. 16)
- 5 **Abheben-Taste / Freisprech-Taste**
Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wählen; ▶ **kurz** drücken
Wahlwiederholungsliste öffnen
Wählen einleiten ▶ **lang** drücken
- 6 **Taste 1**
Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter ▶ **lang** drücken
aufrufen
- 7 **Nachrichten-Taste / Stern-Taste**
Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten ▶ **lang** drücken
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
von Impulswahl auf Tonwahl umschalten ▶ **kurz** drücken
- 8 **Mikrofon**
- 9 **Steuer-Taste / Menü-Taste** (→ S. 16)
Menü öffnen; Telefonbuch öffnen; ▶ **kurz** drücken
in Menüs und Eingabefeldern navigieren
Klingelton ein-/ausschalten; ▶ **lang** drücken
Gesprächslautstärke ändern
- 10 **Auflegen-Taste / Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen; ▶ **kurz** drücken
eine Ebene zurück
zurück in Ruhezustand; Mobilteil ein-/ausschalten ▶ **lang** drücken
- 11 **Raute-Taste / Sperr-Taste**
Tastensperre ein-/ausschalten; ▶ **lang** drücken
Wahlpause eingeben
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und ▶ **kurz** drücken
Ziffernschreibung
- 12 **R-Taste**
Rückfrage (Flash) ▶ **lang** drücken



Wenn mehrere Funktionen aufgelistet sind, ist die Tastenfunktion abhängig von der Bediensituation.

Ihr Gerät kann in Form und Farbe von der Darstellung abweichen.

Darstellung in der Bedienungsanleitung

Symbole

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.

Tasten

Taste	Symbol	Bedeutung	Taste	Symbol	Bedeutung
		Abheben-/Freisprech-Taste			Auflegen-Taste
		Steuer-Taste links, oben, rechts, unten			Raute-Taste
	 bis 	Ziffern-/Buchstaben-Tasten			Nachrichten-Taste/Stern-Taste
 		Display-Tasten, situationsabhängig → S. 16			

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Mobilteil** ▶ **OK** ▶  **Automat. Rufannahme** ▶ **OK** (= aktiviert)

Darstellung	Bedeutung
▶	Jeder Pfeil leitet eine Aktion ein.
▶ 	Steuer-Taste rechts drücken. Das Menü wird geöffnet.
▶  Einstellungen	Mit der Steuer-Taste  zum Eintrag Einstellungen navigieren.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
▶  Mobilteil	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag Mobilteil wählen.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Mobilteil wird geöffnet.
▶  Automat. Rufannahme	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag Automat. Rufannahme wählen.
▶ OK	Mit OK aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert <input checked="" type="checkbox"/> /deaktiviert <input type="checkbox"/> .

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.



Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Bei einem Ausfall der LAN- oder Internetverbindung stehen Funktionen, die eine Internetverbindung benötigen, nicht zur Verfügung, z. B. Internet-Telefonie (VoIP), Online-Telefonbücher oder das Info Center. Falls das Telefon mit einem analogen Festnetzanschluss verbunden ist, können Sie telefonieren.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus → www.gigaset.com/service), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.

Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.



Achten Sie darauf, dass die Akkus nicht durch Gegenstände im Akkufach kurzgeschlossen werden können.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät. Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummtön oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten. Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.

Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- ein Mobilteil, zwei Akkus, ein Akkudeckel, eine Ladeschale mit Stecker-Netzgerät
- eine Bedienungsanleitung



Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Dieses Gerät ist nur zur Montage in einer Höhe von max. 2 m geeignet.

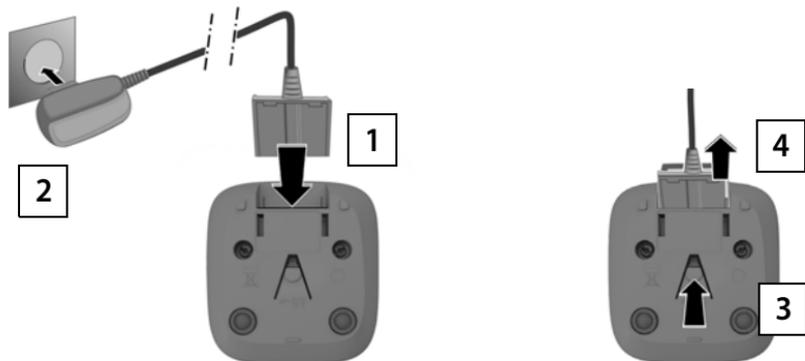
Mobilteil anschließen

Ladeschale anschließen

- ▶ Flachstecker des Steckernetzteiltes anschließen **1**. ▶ Steckernetzteil in die Steckdose stecken **2**.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken. ▶ Stecker abziehen **4**.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. **Bitte Schutzfolie abziehen!**

Akkus einlegen



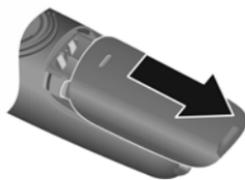
Nur aufladbare Akkus verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



- ▶ Akkus richtig gepolt einsetzen. (Einlege- richtung +/- siehe Bild).



- ▶ Akkudeckel von oben einsetzen.
- ▶ Deckel zuschieben, bis er einrastet.



- Akkudeckel wieder öffnen:
- ▶ In die Nut oben am Deckel greifen und ihn nach unten schieben.

Akkus laden

- ▶ Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Ladeschale vollständig aufladen.

Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Akku-Symbol  im Display erlischt.



Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.

Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Display-Sprache ändern

Display-Sprache ändern, falls eine unverständliche Sprache eingestellt ist.

- ▶  ▶ die Tasten    **langsam** nacheinander drücken ... die eingestellte Sprache (z. B. **English**) wird angezeigt
- ▶ Andere Sprache auswählen: ▶ Steuer-Taste  drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. **Français** ▶ OK  = ausgewählt)

Mobilteil anmelden

Ein Mobilteil muss an einer Basis oder einem Router angemeldet werden. Die Anmeldeprozedur ist basisabhängig.



Die Anmeldung muss **sowohl** an der Basis **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden.

Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

An der Basis / Am Router

- Gigaset-Basis: ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** drücken (ca. 3 Sek.).
- Andere Basis/
Router: ▶ Informationen zur Anmeldeprozedur
→ Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router

Am Mobilteil

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶  **Anmeldung** ▶ Abfrage **An FRITZ!Box anmelden?** mit **Ja** oder **Nein** beantworten ... im Display wird **Anmeldung...** angezeigt ▶  ggf. PIN der Basis eingeben ▶ **OK**

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand.

Mobilteil abmelden (basisabhängig)

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶  **Mobilt.abmelden** ▶  ggf. PIN der Basis eingeben ▶ **OK** ... Abmeldung mit **OK** bestätigen

Datenschutzhinweis

Wird das Gerät über eine IP-Basis oder einen Router mit dem Internet verbunden, nimmt es automatisch Kontakt zum Gigaset Support Server auf und sendet regelmäßig gerätespezifische Informationen. Diese werden z. B. für Firmware-Updates oder zum Bereitstellen von Internet-Diensten verwendet.

Weitere Informationen zu den gespeicherten Daten: → www.gigaset.com

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet und der Wecker genutzt werden kann.

▶  ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **Datum / Uhrzeit** ▶ **OK** ▶  Datum (Tag, Monat und Jahr) 8-stellig eingeben ▶ **OK** ▶  Zeit (Stunden und Minuten) 4-stellig eingeben ▶ **OK** (Displayanzeige: **Gespeichert**)

Eingabeposition nach links/rechts verschieben: ▶ Steuer-Taste  rechts/links drücken



Ist das Mobilteil an einem CAT-iq-Router angeschlossen, kann die Uhrzeit auch aus dem Netzwerk bezogen werden.

Das Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Mobilteil bedienen

Mobilteil ein-/ausschalten

- Einschalten: ▶ an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste  **lang** drücken
- Ausschalten: ▶ im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste  **lang** drücken

Wenn Sie ein ausgeschaltetes Mobilteil in Ladeschale stellen, schaltet es sich automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▶  **lang** drücken

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol 

 Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächs-ende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste mit einem Pfeil markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“.

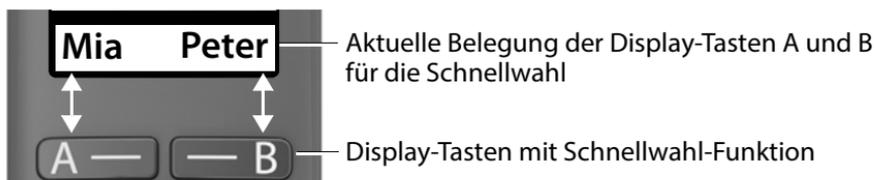
Im Ruhezustand	Während eines Gesprächs
 Hauptmenü öffnen	Mikrofon stumm schalten
 Hauptmenü öffnen Klingelton ein-/ausschalten	Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechbetrieb ändern
 Telefonbuch öffnen	Telefonbuch öffnen
 Intern anrufen / Liste der Mobilteile öffnen	Interne Rückfrage einleiten

Display

Display-Tasten / Schnellwahl-Funktion

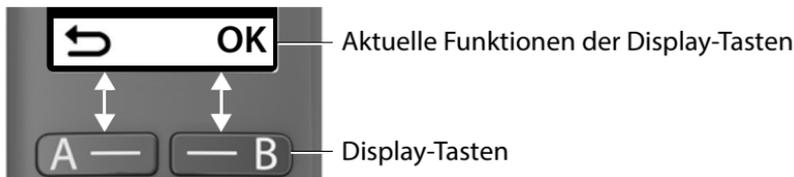
Die Tasten unter dem Display bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.

Im Ruhezustand



- ▶ Display-Taste drücken ... die gespeicherte Rufnummer wird gewählt. Schnellwahl-Funktion einrichten: → S. 33

Im Menü



- ▶ Display-Taste drücken ... es wird die Funktion aufgerufen, die im Display darüber angezeigt wird.

	Untermenü öffnen
	Menü-Funktion bestätigen / Eingabe speichern
	Eine Menü-Ebenen zurück
	Zeichenweise nach links löschen
	Rufnummer in Telefonbuch übernehmen
	Rufnummer aus Telefonbuch verwenden

Display-Funktionen, die über die Steuer-Taste bedient werden

	Mit nach oben/unten blättern
	Schreibmarke (Cursor) nach links/rechts bewegen

Statusleiste

Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und den Betriebszustand des Telefons an.

	Tastensperre eingeschaltet
	Klingelton ausgeschaltet
	lokaler Anrufbeantworter eingeschaltet (falls vorhanden)

Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil

	gut bis gering
	kein Empfang
	ECO DECT-Modus Strahlg. aus aktiviert

Ladezustand des Akkus

	0 - 10 %		11 - 33 %		34 - 66 %		über 66 %
--	----------	--	-----------	--	-----------	--	-----------

Während des Ladevorgangs wird das Symbol vorangestellt.

	Akku fast leer (unter 10 Minuten Gesprächszeit)
--	---

Menüführung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

- ▶ Im **Ruhezustand** des Telefons die Steuer-Taste  rechts oder  oben drücken ... das Menü wird geöffnet.
- ▶ Mit der Steuer-Taste  zur gewünschten Funktion blättern ▶ mit **OK** bestätigen

Eine Ebene zurück: ▶ Taste  drücken oder Auflegen-Taste  **kurz** drücken

Zurück in den Ruhezustand: ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken

Nach zwei Minuten ohne Aktivität wechselt das Display automatisch in den Ruhezustand.

Telefonieren

Anrufen

- ▶  Rufnummer eingeben ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Rufnummer wird gewählt

oder

- ▶ Abheben-Taste  lang drücken ... der Freiton ist zu hören ▶  Rufnummer eingeben

Gespräch beenden / Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken

An einer Basis mit mehreren Telefon-Verbindungen (z. B. einer Gigaset-Basis mit Internetzugang oder einem Router)

Die Rufnummer wird über die für das Mobilteil eingestellte Sende-Verbindung (Leitung) gewählt. Eine andere Leitung verwenden:

- ▶ Abheben-Taste  lang drücken ▶  Leitung auswählen ▶ OK ▶  Rufnummer eingeben ▶ **Anwahl**

Mit Schnellwahl wählen

Die Display-Tasten A und B können mit einer Rufnummer belegt werden. Wenn eine Taste belegt ist, wird der zugehörige Name rechts oder links unten im Display angezeigt. Solange die Tasten noch nicht belegt sind, wird im Display links **A** und rechts **B** angezeigt.

- ▶ Auf die Display-Taste rechts oder links drücken ... die hinterlegte Rufnummer wird gewählt



Aus dem Telefonbuch wählen

- ▶ Telefonbuch mit  öffnen ▶  zum gewünschten Eintrag blättern ▶ Abheben-Taste  drücken

oder

- ▶ Telefonbuch mit  öffnen ▶  ersten Buchstaben des Namens eingeben ... der erste Eintrag, der zur Eingabe passt, wird angezeigt ▶  ggf. zum gewünschten Eintrag weiter blättern ▶ Abheben-Taste  drücken

Wenn auch von der Basis ein Telefonbuch bereitgestellt wird:

- ▶ Taste  **lang** drücken ... das Basis-Telefonbuch wird geöffnet ▶  zum gewünschten Eintrag blättern ▶ Abheben-Taste  drücken

oder

- ▶  ▶ **Telefonbuch** ▶  Telefonbuch auswählen ▶  zum gewünschten Eintrag blättern ▶ Abheben-Taste  drücken



Ein kurzer Druck auf die Steuer-Taste  öffnet normalerweise das lokale Telefonbuch des Mobilteils. Das Basis-Telefonbuch öffnen Sie, indem Sie die Taste lang drücken. Diese Zuordnung können Sie tauschen.

Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

In der Liste stehen die zehn an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Rufnummern.

- ▶  **kurz** drücken ▶  Eintrag auswählen ▶ 

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

- ▶  **kurz** drücken ▶  Eintrag auswählen ▶ **Menü** ▶  Funktion auswählen ▶ **OK**

Mögliche Funktionen: **Nummer verwenden** / **Nr. ins TB** / **Eintrag löschen** / **Liste löschen**

Aus der Anrufliste wählen

Anrufliste öffnen: ▶ Nachrichten-Taste  **lang** drücken ▶  **Anrufe:** ▶ **OK**

- ▶  zum gewünschten Eintrag blättern ▶ Abheben-Taste  drücken

Mit Kurzwahl-Taste wählen



Einträge aus dem Telefonbuch sind den Tasten 2-9 zugewiesen.

- ▶ Kurzwahl-Taste, der die gewünschte Rufnummer zugewiesen ist, **lang** drücken

Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorbelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:

- ▶  ▶  **Anruf-Manager** ▶ OK ▶  **Direktruf** ▶ OK ▶ **Aktivierung** ▶ OK ▶  Rufnummer eingeben oder mit  aus Telefonbuch übernehmen ▶ OK = aktiviert)

Direktruf ausführen: ▶ Beliebige Taste drücken ... die gespeicherte Nummer wird gewählt

Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken

Direktruf-Modus

beenden: ▶ Taste  lang drücken

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird durch Klingeln und eine Anzeige im Display signalisiert.

▶ Abheben-Taste  drücken

Funktion **Automat. Rufannahme** eingeschaltet: ▶ Mobilteil einfach aus der LademuLde nehmen

Funktion **Automat. Rufannahme** einschalten:

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶  **Automat. Rufannahme** ▶ OK = eingeschaltet)

Klingelton ausschalten: ▶ **Menü** ▶ **Ruf aus** ... der Anruf kann noch so lange angenommen werden, wie er im Display angezeigt wird

Freisprechen

Beim Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher ein, sodass Sie den Gesprächspartner hören, ohne das Mobilteil ans Ohr halten zu müssen. Freisprechen während eines Gesprächs und beim Anhören des Anrufbeantworters ein-/ausschalten:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken und gedrückt halten ▶ Mobilteil in Ladeschale stellen

Hörer-/Lautsprecherlautstärke ändern

Während des Gesprächs Hörer-/Lautsprecherlautstärke ändern:

- ▶  ▶ mit  Lautstärke einstellen

Extra-Laut-Funktion (Boost)

Ist im Gespräch die Lautstärke nicht hoch genug, können Sie sie vorübergehend erhöhen. Die Einstellung gilt, bis Sie das Gespräch beenden.

- ▶ Steuer-Taste  oben so oft drücken, bis die höchste Stufe erreicht ist

oder

- ▶ Steuer-Taste  oben **lang** drücken ... die Extra-Laut-Funktion wird sofort aktiviert



Bei höchster Stufe überschreitet das Mobilteil die in CAT-iq2.0/2.1 definierte maximale Lautstärke für „Normalhörende“. Dennoch können Sie auch mit Extra-Laut-Einstellung das Gespräch weiterhin in optimaler Qualität führen.

Diese Einstellung kann bei Personen mit normalem Hörvermögen zu Gesundheitsschäden führen und ist nur für Personen mit Hörbeeinträchtigung oder Hörbehinderung vorgesehen.

Störgeräusche der Telefonleitung können verstärkt werden.

Stummschalten

Wenn das Mikrofon ausgeschaltet ist, können Ihre Gesprächspartner Sie nicht mehr hören.

- ▶ Während des Gesprächs Steuer-Taste  rechts drücken ... das Mikrofon des Mobilteils wird ausgeschaltet

Gespräch mit drei Teilnehmern

(nur an einem CAT-iq-Router oder einer Basis mit Internetzugang)

Anklopfen annehmen/abweisen

Während eines Gesprächs ruft ein weiterer Teilnehmer an. Der Anruf wird durch Anklopfen und im Display angezeigt:

Anruf abweisen: ▶ **Abw.**

Anruf annehmen: ▶ **OK** ... das erste Gespräch wird auf Halten gesetzt

Anruf halten

Gespräch auf Halten setzen, um eine Rückfrage einzuleiten.

- ▶ **Menü** ▶  **Ruf halten** ▶ **OK** ... ist an der Basis eine Wartemelodie aktiviert, hört der Gesprächspartner die Melodie

Rückfragen / Makeln

Während eines Gesprächs oder im Zustand **Gehalt. Anruf** einen zweiten Teilnehmer anrufen.

- ▶ **Menü** ▶  **Externruf** ▶ **OK** ▶  Rufnummer eingeben ▶ **Anwahl** ... der Anruf wird eingeleitet

Aktiven Anruf beenden:

- ▶ **Menü** ▶  **Ruf trennen** ... das aktive Gespräch wird beendet, das gehaltene Gespräch wird wieder aktiv

Zwischen beiden Teilnehmern wechseln (Makeln):

- ▶ Steuer-Taste  oben/unten drücken

Anruf weiterleiten

Ein aktives Gespräch an einen gehaltenen Teilnehmer weiterleiten.

- ▶ **Menü** ▶  **Anruf weiterleiten** ... die beiden Teilnehmer werden miteinander verbunden, die eigenen Verbindungen werden beendet

Konferenz einleiten

Sie haben ein aktives Gespräch und ein gehaltenes. Mit beiden Teilnehmern gleichzeitig sprechen:

- ▶ **Konf.** ... alle drei Gesprächspartner werden miteinander verbunden

Konferenz beenden: ▶ **Ende**

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers übermittelt (CLI = Calling Line Identification) und kann beim Angerufenen im Display angezeigt werden (CLIP = CLI Presentation). Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird sie beim Angerufenen nicht angezeigt. Der Anruf erfolgt anonym (CLIR = CLI Restriction).

Ist CNIP (Calling Name Identification Presentation) verfügbar, wird statt der Rufnummer der registrierte Name angezeigt.



Sie haben bei Ihrem Netzanbieter beauftragt, dass die Rufnummer des Anrufers (CLIP) bzw. dessen Name (CNIP) auf Ihrem Display angezeigt wird.

Der Anrufer hat beim Netzanbieter beauftragt, dass seine Rufnummer übermittelt wird (CLI).

Rufnummernanzeige bei eingehenden Anrufen

Bei Rufnummernübermittlung

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

Keine Rufnummernübermittlung

Statt Name und Nummer wird Folgendes angezeigt:

- **Anruf v. Extern:** Es wird keine Nummer übertragen.
- **Anonym:** Anrufer unterdrückt die Rufnummernübermittlung.
- **Unbekannt:** Anrufer hat die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt.

Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)

(basisabhängig)

Sie können eine Call-by-Call-Nummer (Preselection-Nummer) speichern, die **automatisch** beim Wählen vorangestellt wird. Wollen Sie z. B. Auslandsgespräche über spezielle Netzanbieter führen, können Sie deren Vorwahl hier speichern.

Tragen Sie in die Liste **Mit Preselect** die Vorwahl-Nummern bzw. die ersten Ziffern von Vorwahl-Nummern ein, bei denen die Preselection-Nummer verwendet werden soll.

Tragen Sie in die Liste **Ohne Preselect** die Ausnahmen zur Liste **Mit Preselect** ein.

Beispiel:

Preselect.-Nr.	0999	➔	Rufnummer	gewählte Nummer
Mit Preselect	08		07112345	▶ 07112345
Ohne Preselect	081 084		08912345	▶ 0999 08912345
			08412345	▶ 08412345

Alle Nummern, die mit **08** beginnen, mit Ausnahme von **081** und **084**, werden mit Preselection-Nummer **0999** gewählt.

Preselection-Nummer eintragen

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Basis** ▶ **OK** ▶  **Preselection** ▶ **OK** ▶  **Preselect.-Nr.** ▶ **OK** ▶  Nummer eingeben oder  Nummer aus Telefonbuch übernehmen ▶ **OK**

Liste der Vorwahl-Nummern mit Preselection erstellen

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Basis** ▶ **OK** ▶  **Preselection** ▶ **OK** ▶  **Mit Preselect** ▶ **OK** ▶  Listeneintrag auswählen (1 – 11) ▶ **OK** ▶  Vorwahl-Nummer bzw. die ersten Ziffern einer Vorwahl-Nummer eingeben, bei der die Preselection-Nummer verwendet werden soll ▶ **OK** ▶  ggf. anderen Listeneintrag auswählen und weitere Nummern eintragen

Liste der Vorwahl-Nummern ohne Preselection erstellen

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Basis** ▶ **OK** ▶  **Preselection** ▶ **OK** ▶  **Ohne Preselect** ▶ **OK** ▶  **Listeneintrag auswählen (1 – 11)** ▶ **OK** ▶  **Ausnahmen für die Liste **Mit Preselect** eingeben** ▶ **OK** ▶  ggf. anderen Listeneintrag auswählen und weitere Nummern eingeben

Preselection dauerhaft deaktivieren

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Basis** ▶ **OK** ▶  **Preselection** ▶ **OK** ▶  **Preselect.-Nr.** ▶ **OK** ▶ **Preselection-Nummer mit der Display-Taste  löschen** ▶ **OK**

Anruf-/Nachrichtenlisten

Informationen über Ereignisse, die an der Basis in Listen gespeichert werden, können am Mobilteil angezeigt werden. Welche Ereignisse gesammelt werden, ist basisabhängig, z. B.:

- Anrufliste: Rufnummern aller eingegangenen, ausgegangenen oder entgangenen Anrufe
- Anrufbeantworter-Liste: Nachrichten auf dem lokalen Anrufbeantworter (falls vorhanden)
- Netz-Anrufbeantworterliste: Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer der Listen eingeht, ertönt ein Hinweiston. Im Lieferzustand blinkt die Nachrichten-Taste  und im Display wird Folgendes angezeigt:

 + Anzahl für entgangene Anrufe

 + Anzahl für neue Sprachnachrichten

Anrufliste

Voraussetzung: CLIP



Die Darstellung der Anrufliste ist abhängig von der Basis und kann von der Darstellung in der Bedienungsanleitung abweichen.

Anrufliste öffnen

- ▶ Nachrichten-Taste **lang** drücken ... die Listenauswahl wird geöffnet ▶ **Anrufe:**

Der Eintrag zeigt: Anzahl neuer Einträge + Anzahl alter, gelesener Einträge **Anrufe: 01+02**

Liste öffnen: ▶ **OK** ... der zuletzt eingegangene Anruf wird angezeigt

- ▶ mit durch die Liste blättern

Weitere Funktionen nutzen (basisabhängig)

- ▶ Eintrag auswählen ▶ **Menü** ▶ mit Funktion auswählen:

Eintrag lösch.	Aktuellen Eintrag löschen
Nr. ins TB	Eintrag ins Telefonbuch übernehmen
Nr. in Sperrliste	Rufnummer in die Sperrliste übernehmen
Datum / Uhrzeit	Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt) anzeigen
Status	Ruf neu: neuer entgangener Anruf. Ruf alt: bereits gelesener Eintrag
Namen anzeig.	Wenn Sie CNIP beauftragt haben, können Sie sich den bei Ihrem Netzanbieter zu dieser Rufnummer registrierten Namen und Ort anzeigen lassen
Liste löschen	Alle Einträge löschen. Achtung! Es werden alle alten und neuen Einträge gelöscht

Nachrichtenliste

Über die Anrufbeantworterliste/Netz-Anrufbeantworterliste können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (falls vorhanden) oder dem Netz-Anrufbeantworter anhören.

Anrufbeantworterliste öffnen:

- ▶ Nachrichten-Taste  * lang drücken ... die Listenauswahl wird geöffnet ▶  **Anrufb.:** ▶ OK

Netz-Anrufbeantworterliste öffnen:

- ▶ Nachrichten-Taste  * lang drücken ... die Listenauswahl wird geöffnet ▶  **Netz-AB:** ▶ OK

Telefonbuch

Lokales Telefonbuch

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für ein Mobilteil. Einträge können jedoch an andere Mobilteile gesendet werden (→ S. 30).

Es können bis zu 150 Rufnummern (max. 22 Ziffern) mit zugehörigen Namen (max. 16 Zeichen) gespeichert werden.

Telefonbuch öffnen: ▶ Steuer-Taste unten  drücken



Ein kurzer Druck auf die Steuer-Taste  öffnet normalerweise das lokale Telefonbuch des Mobilteils. Das Basis-Telefonbuch öffnen Sie, indem Sie die Taste lang drücken. Diese Zuordnung können Sie tauschen.

Telefonbucheintrag erstellen

Erster Eintrag:

- ▶  ... **Tel.buch leer - Neuer Eintrag?** ▶ OK ▶  Rufnummer eingeben ▶ OK ▶  Namen eingeben ▶ OK

Weitere Rufnummern:

- ▶  ▶ **Menü** ▶ **Neuer Eintrag** ▶ OK ▶  Rufnummer eingeben ▶ OK ▶  Namen eingeben ▶ OK

Telefonbucheintrag auswählen/bearbeiten

- ▶  Telefonbuch öffnen
- ▶ mit  zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist
oder
- ▶ das erste Zeichen des Namens eingeben ▶ ggf. mit  zum Eintrag blättern

Nummer anzeigen: ▶ Menü ▶  Nummer anzeigen ▶ OK

Eintrag ändern: ▶ Menü ▶  Eintrag ändern ▶ OK ▶ mit  Zeichen löschen ▶ mit  Eintrag ändern ▶ OK

Kurzwahl-Taste belegen

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ Menü ▶  Taste belegen ▶ OK ▶  Taste auswählen ▶ OK (= ausgewählt)

Tastenbelegung löschen:

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ Menü ▶  Taste belegen ▶ OK ▶  KeinShortcut ▶ OK (= ausgewählt)

Telefonbuch/Telefonbucheintrag löschen

Telefonbucheintrag löschen

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ Menü ▶  Eintrag löschen ▶ OK

Telefonbuch löschen

- ▶  ▶ Menü ▶  Liste löschen ▶ OK ▶ Löschen mit OK bestätigen

Telefonbuch/Telefonbucheintrag an ein anderes Mobilteil übertragen



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbucheinträge senden und empfangen.

Telefonbucheintrag an anderes Mobilteil übertragen

- ▶ ▶ Eintrag auswählen ▶ **Menü** ▶ Eintrag senden ▶ **OK** ▶ interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen ▶ **OK**

Telefonbuch an anderes Mobilteil übertragen

- ▶ ▶ **Menü** ▶ Liste senden ▶ **OK** ▶ interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen ▶ **OK**

Telefonbuch der Basis

Stellt die DECT-Basis (z. B. an einem CAT-iq-Router) ein eigenes Telefonbuch bereit, kann dieses auch am Mobilteil angezeigt und bearbeitet werden.

- ▶ ▶ **Telefonbuch** ▶ **OK** ▶ **Basis-Telefonbuch** ▶ **OK** ... der erste Eintrag des Telefonverzeichnisses wird angezeigt

Informationen zum Basis-Telefonbuch: → [Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router](#)

Zuordnung der Steuer-Taste zu einem Telefonbuch ändern

Durch kurzes Drücken der Steuer-Taste  öffnen Sie das bevorzugte Telefonbuch. Dies ist standardmäßig das lokale Telefonbuch. Bevorzugtes Telefonbuch ändern:

- ▶  ▶  **Telefonbuch** ▶ OK ▶  **Bevorzugtes Telefonbuch** ▶ OK ▶  **Lokales Telefonbuch** oder **Basis-Telefonbuch** auswählen ▶ OK

Das bevorzugte Telefonbuch ist das Telefonbuch,

- das mit der Steuer-Taste  geöffnet wird,
- in das mit **Nr. ins TB** Einträge aus der Anrufliste übertragen werden,
- in das mit  beim Wählen eine Rufnummer übertragen wird,
- in dem nach passenden Namen zu einer Rufnummer gesucht wird (z. B. bei einem eingehenden Anruf zur Anzeige im Display oder beim Übertragen eines Anrufs in eine Liste).

Telefonbuch/Telefonbucheintrag übertragen

Telefonbucheintrag vom lokalen in das Basis-Telefonbuch übertragen

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ Menü ▶  Eintrag senden ▶ OK ▶ an Basis-Telefonbuch ▶ OK

Lokales Telefonbuch an die Basis übertragen

- ▶  ▶ Menü ▶  Liste senden ▶ OK ▶ an Basis-Telefonbuch ▶ OK

Basis-Telefonbuch an das Mobilteil übertragen

An dem Mobilteil, an das das Telefonbuch übertragen werden soll:

- ▶  ▶ Menü ▶  Liste empfangen ▶ OK

Anrufbeantworter

Lokaler Anrufbeantworter (falls vorhanden)

Ist das Mobilteil an einer Basis mit Anrufbeantworter angemeldet, können Sie diesen mit dem Mobilteil bedienen.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten:

- ▶  ▶  **Anrufbeantworter** ▶ **OK** ▶  **Aktivierung** ▶ **OK**
( = eingeschaltet)

Nachrichten anhören:

- ▶ Nachrichten-Taste  * **lang** drücken ▶ ... die Listenauswahl wird geöffnet ▶  **Anrufrb.:** ▶ **OK**

Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen:

- ▶  ▶  **Anrufbeantworter** ▶ **OK** ▶  **Ansagen** ▶ **OK** ▶ **Ansage aufneh.** ▶ **OK** ▶ **Aufn. starten?** ▶ **OK** ... Sie hören den Bereitton (kurzer Ton) ▶ Ansage aufsprechen (min. 3 Sek.) ▶ mit **OK** bestätigen

Netz-Anrufbeantworter



Der Netz-Anrufbeantworter ist beim Netzanbieter **beauftragt** und am Telefon aktiviert.



Zum Ein- und Ausschalten des Netz-Anrufbeantworters verwenden Sie eine Rufnummer und einen Funktionscode Ihres Netzanbieters. Ggf. Informationen vom Netzanbieter anfordern.

Nachrichten anhören:

- ▶ Nachrichten-Taste  * **lang** drücken ... die Listenauswahl wird geöffnet ▶  **Netz-AB:** ▶ **OK**



Nachrichten auf den Anrufbeantwortern können Sie auch über die Taste 1 oder über das Menü **Anrufbeantworter** aufrufen.

Weitere Funktionen



Welche Funktionen an Ihrem Telefon tatsächlich zur Verfügung stehen und wie sie zu bedienen sind, ist abhängig von der Basis/ dem Router, an der/dem das Mobilteil angemeldet ist.

Das an Ihrem Telefon notwendige Vorgehen kann sich von den hier beschriebenen Prozeduren unterscheiden.



Ausführliche Informationen

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer Gigaset-Basis angeschlossen ist:

→ Bedienungsanleitung Ihres Gigaset-Telefons

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer anderen Basis/einem Router angeschlossen ist:

→ Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router

Alle Gigaset-Bedienungsanleitungen erhalten Sie unter

→ www.gigaset.com/manuals

Schnellwahl

Sie können die Display-Tasten A und B mit einer Rufnummer belegen. Sobald Sie die Taste drücken, wird die hinterlegte Rufnummer gewählt.

Solange die Tasten noch nicht belegt sind, wird im Display links **A** und rechts **B** angezeigt.



Taste belegen

- ▶ Im Ruhezustand auf die Taste A oder B drücken ▶ OK

oder

- ▶ ▶ Anruf-Manager ▶ OK ▶ Displaytaste Funktion A / Funktion B ▶ OK
- ▶ Schnellwahlfunktion ▶ OK ▶ Rufnummer eingeben ▶ OK ▶ Namen eingeben

Oder Rufnummer aus dem Telefonbuch verwenden: ▶ ▶ Eintrag auswählen ▶ Nummer mit OK bestätigen ▶ Namen mit OK bestätigen

- ▶ OK (= Schnellwahl-Taste ist aktiviert)

Sobald die Taste belegt ist, wird im Display über der Taste der eingegebene Name angezeigt. Wenn Sie keinen Namen angegeben haben, wird die Rufnummer angezeigt.

Schnellwahl deaktivieren

- ▶ ▶ Anruf-Manager ▶ OK ▶ Displaytaste Funktion A / Funktion B ▶ OK ▶ Keine Funktion ▶ OK (= Schnellwahl-Taste ist deaktiviert)

Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten

- ▶ ▶ Wecker ▶ OK ▶ Aktivierung ▶ OK (= eingeschaltet)
- ▶ ggf. Weckzeit in Stunden und Minuten eingeben ▶ OK

Wecker eingeschaltet: im Display wird statt des Datums die Weckzeit und links daneben das Weckersymbol angezeigt.

Weckzeit einstellen/ändern

- ▶ ▶ Wecker ▶ OK ▶ Weckzeit ▶ OK ▶ Weckzeit in Stunden und Minuten eingeben ▶ OK

Weckruf ausschalten

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

- ▶ **Aus** ... der Weckruf wird für 24 Stunden ausgeschaltet

oder

- ▶ **Zzzz** oder beliebige Taste drücken ... im Display wird **Snooze** angezeigt, der Weckruf wird nach fünf Minuten wiederholt

Babyphone (Raumüberwachung)

Bei eingeschaltetem Babyphone werden die gespeicherte externe Zielrufnummer oder alle am Telefon angemeldeten Mobilteile (intern) angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird. Der Alarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab.

Mit der Funktion **Gegensprechen** können Sie auf den Alarm antworten. Über diese Funktion wird der Lautsprecher des Mobilteils, das sich beim Baby befindet, ein- oder ausgeschaltet.

Am Mobilteil im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet. Alle Tasten mit Ausnahme der Display-Tasten sind gesperrt.

Wird ein eingehender Anruf angenommen, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.



Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.

Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil deshalb ggf. in die Ladeschale stellen.

Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

An der Zielrufnummer muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.

Nach dem Einschalten:

- ▶ Empfindlichkeit prüfen.
- ▶ Verbindungsaufbau testen, wenn der Alarm an eine externe Nummer geleitet wird.

Babyphone aktivieren und einstellen

▶  ▶  **Babyphone** ▶ **OK**

Ein-/ausschalten:

▶ **Aktivierung** ▶ **OK** (= eingeschaltet) . . . ist bereits eine Zielrufnummer eingegeben, wird das Babyphone sofort aktiviert

Ziel eingeben/ändern:

▶  **Rufziel** ▶ **OK** ▶  **Internruf** oder **Externruf** auswählen ▶ **OK** ▶ bei **Externruf** Rufnummer eingeben ▶ **OK**

Bei aktiviertem Babyphone wird im Ruhezustand **Babyphone** und die Zielrufnummer angezeigt.

Gegensprech-Funktion aktivieren/deaktivieren:

▶  **Gegensprechen** ▶ **OK** (= aktiviert)

Babyphone deaktivieren / Alarm abbrechen

Babyphone

deaktivieren: ▶ Im Ruhezustand Display-Taste **Aus** drücken

Alarm abbrechen: ▶ Während eines Alarms Auflegen-Taste  drücken

Babyphone von extern deaktivieren



Der Alarm geht an eine externe Zielrufnummer.

Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

▶ Alarm-Anruf annehmen ▶ Tasten   drücken

Das Babyphone ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Die Einstellungen am Mobilteil im Babyphone-Modus (z. B. kein Klingelton) bleiben so lange erhalten, bis Sie die Display-Taste **Aus** drücken.



Das Babyphone kann von extern nicht wieder aktiviert werden.

Aktivierung wieder einschalten: → S. 36

ECO DECT

(basisabhängig)

Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Verbindung zwischen Mobilteil und Basis gewährleistet. Im Ruhezustand sendet das Mobilteil nicht, es ist strahlungsfrei. Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Sendeleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Strahlung.

Strahlung um bis zu 80 % reduzieren

Maximale Reichweite ein-/ausschalten:

▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Basis** ▶ OK ▶  **ECO DECT** ▶ OK ▶ **Max.Reichw.** ▶ OK = Reichweite und Strahlung reduziert)



Ein Repeater zur Reichweitenenerhöhung kann nicht genutzt werden.

Strahlung im Ruhezustand ausschalten

Mit der Einstellung **Strahlg. aus** werden die Funksignale der Basis ebenfalls abgeschaltet.

▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Basis** ▶ OK ▶  **ECO DECT** ▶ OK ▶ **Strahlg. aus** ▶ OK = Strahlung ausgeschaltet)



Alle angemeldeten Mobilteile müssen dieses Leistungsmerkmal unterstützen.

Zum schnellen Verbindungsaufbau bei ankommenden Anrufen wechselt das Mobilteil immer wieder kurzzeitig in Empfangsbereitschaft. Das erhöht den Stromverbrauch und verringert somit Bereitschafts- und Gesprächszeit.

Wenn **Strahlg. aus** aktiviert ist, erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit prüfen Sie, indem Sie versuchen, eine Verbindung aufzubauen.

▶ Abheben-Taste  **lang** drücken ... das Freizeichen ertönt.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Sperrliste

(basisabhängig)

Sie können bis zu 32 Rufnummern in eine Sperrliste eintragen. Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Nummern, die in der Sperrliste enthalten sind, nicht akustisch signalisiert. Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Sperrliste aktivieren/deaktivieren

- ▶  ▶  **Anruf-Manager** ▶ OK ▶ **Sperrliste** ▶ OK ▶ **Aktivierung** ▶ OK
( = aktiviert)

Sperrliste anzeigen/bearbeiten

- ▶  ▶  **Anruf-Manager** ▶ OK ▶ **Sperrliste** ▶ OK ▶ **Gesperrte Nummern** ▶ OK . . . die Liste der gesperrten Nummern wird angezeigt ▶ mit  durch die Liste blättern

Eintrag erstellen: ▶ **Menü** ▶ **Neuer Eintrag** ▶ OK ▶  Rufnummer eingeben

Eintrag löschen: ▶  Eintrag auswählen ▶ Display-Taste  drücken

Nummer aus Anrufliste in die Sperrliste übernehmen

- ▶ Anrufliste öffnen: Nachrichten-Taste  drücken ▶  **Anrufe:** ▶ OK ▶  Eintrag auswählen ▶ OK ▶ **Nr. in Sperrliste** ▶ OK

Telefon einstellen

Datum und Uhrzeit

Einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und der Wecker genutzt werden kann.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **Datum / Uhrzeit** ▶ **OK** ▶  Datum (Tag, Monat und Jahr) 8-stellig eingeben ▶ **OK** ▶  Zeit (Stunden und Minuten) 4-stellig eingeben ▶ **OK**

Netzwerkzeit übernehmen

Zeitquelle festlegen

(nur an einem CAT-iq-Router oder einer Basis mit Internetzugang)

Legen Sie fest, ob Sie die Zeiteinstellung für das Mobilteil manuell vornehmen oder aus dem Netzwerk übernehmen wollen.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **Datum / Uhrzeit** ▶ **OK** ▶  **Bevorzugte Zeit** ▶ **OK** ▶  **Manuell** oder **Netzwerk** auswählen ▶ **OK**
 = ausgewählt)

Zeit für die Übernahme festlegen

Falls Ihrem Telefon während der Rufnummernübermittlung durch Ihren Netzbetreiber (oder einen Router/eine Telefonanlage) Datum und Uhrzeit mitgesendet werden, können Sie festlegen, ob und wann diese Daten übernommen werden sollen:

- ▶  ▶        ... die Ziffer für die aktuelle Einstellung blinkt:
 1 = **nie**
 2 = **einmalig**, falls in Ihrem Telefon Datum/Uhrzeit nicht eingestellt sind
 3 = **immer**
- ▶  gewünschte Ziffer eingeben ▶ **OK**

Display-Sprache

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶  **Sprache** ▶ OK ▶  Sprache auswählen ▶ OK = aktiviert)



Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

- ▶  ▶  **6**  **2**  **3** Tasten nacheinander drücken ▶  Sprache auswählen ▶ OK

Display

Screensaver

Der Screensaver wird aktiv, wenn das Telefon über einen längeren Zeitraum nicht bedient wird. Als Screensaver wird die Uhrzeit angezeigt.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶  **Screensaver** ▶ OK = aktiviert)

Große Wählziffern

Ziffern beim Wählen groß anzeigen.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶  **Große Ziffern** ▶ OK = aktiviert)

Kontrast

Kontrast des Displays in 9 Stufen einstellen.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶  **Kontrast** ▶ OK ▶  Stufe auswählen ▶ OK = ausgewählt)

Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung wird ausgeschaltet, wenn das Mobilteil eine Zeit lang nicht bedient wurde. Diese Funktion können Sie für die Situationen **Mobilteil in Ladeschale** und **Mobilteil außerhalb der Ladeschale** unabhängig voneinander aktivieren/deaktivieren.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶  **Außerh. Lad. Display an** oder **In Ladescha. Display an** ▶ OK = aktiviert)



Die Einstellung **Außerh. Lad. Display an** reduziert die Bereitschaftszeit.

Im Gespräch Display aus

In einem Gespräch bleibt das Display normalerweise an. Ist die Funktion aktiviert, wird das Display ausgeschaltet, wenn Sie telefonieren.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Mobilteil** ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶ **Im Gespräch Display aus** ▶ OK = aktiviert)



Ist die Funktion deaktiviert, reduziert sich die Gesprächszeit.

Töne und Signale

Gesprächslautstärke

Die Lautstärke des Hörers oder der Freisprecheinrichtung in 5 Stufen einstellen.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Mobilteil** ▶ OK ▶ **Töne + Signale** ▶ OK ▶ **Gesprächslautstärke** ▶ **Hörer / Freisprechlautstärke** ▶ OK ... die aktuelle Einstellung wird angezeigt ▶ **Lautstärke auswählen** ▶ OK = ausgewählt)

Gesprächslautstärke im Gespräch ändern

Während eines Gesprächs die Lautstärke des Hörers in 5 Stufen oder Extra-Laut einstellen.

- ▶ Steuer-Taste drücken ▶ mit Lautstärke einstellen

Klangfarbe

Klang des Hörers an Ihre Bedürfnisse anpassen.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Mobilteil** ▶ OK ▶ **Töne + Signale** ▶ OK ▶ **Klangfarbe** ▶ OK ▶ **Tief / Hoch** ▶ OK = ausgewählt)

Klingelton-Lautstärke (Ruflautstärke)

Die Lautstärke des Klingeltons in 5 Stufen einstellen oder anschwellenden Ton (**Crescendo**) wählen.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶  **Töne + Signale** ▶ OK ▶  **Ruflautstärke** ▶ OK ▶  **Lautstärke oder Crescendo** auswählen ▶ OK

Klingelmelodie

Klingelmelodie für externe Anrufe, interne Anrufe und/oder den Wecker einstellen.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶  **Töne + Signale** ▶ OK ▶  **Melodie** ▶ OK ▶  **Externe Anrufe / Interne Anrufe / Wecker / VIP** auswählen ▶ OK ▶  gewünschten Klingelton auswählen ▶ OK = ausgewählt

Klingelton auf Dauer ausschalten/wieder einschalten

- ▶ Im Ruhezustand Steuer-Taste oben  **lang** drücken. Im Display erscheint bei ausgeschaltetem Klingelton das Symbol .

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

- ▶ **Menü** ▶ **Ruf aus** ▶ OK

 Basisabhängig steht zum Ausschalten des Klingeltons auch eine Display-Taste zur Verfügung, z. B. die Display-Taste **lautlos**.

Anonyme Rufe aus

Sie können einstellen, dass Ihr Mobilteil bei Anrufen mit unterdrückter Rufnummernübermittlung nicht klingelt. Der Anruf wird nur im Display signalisiert.

- ▶  ▶  **Anruf-Manager** ▶ OK ▶  **Anonym aus** ▶ OK = aktiviert

System

System-PIN ändern

(basisabhängig)

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Basis** ▶ OK ▶  **System-PIN** ▶ OK ▶
 aktuelle System-PIN 4-stellig eingeben (Voreinstellung: 0000) ▶ OK ▶
 neue System-PIN 4-stellig eingeben ▶ OK

System-PIN zurücksetzen

(basisabhängig)

Basis auf den ursprünglichen PIN-Code **0000** zurücksetzen:

- ▶ Stromkabel von der Basis abziehen ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt halten ▶ gleichzeitig das Stromkabel wieder an die Basis anschließen ▶ Taste mindestens 5 Sek. gedrückt halten . . . die Basis wird zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt



Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Mobilteil zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen zurücksetzen. Einträge des Telefonbuchs, der Anrufliste und die Anmeldung des Mobilteils an der Basis bleiben erhalten.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Reset** ▶ OK . . . Rücksetzen in Lieferzustand? ▶ OK

Basis zurücksetzen

(basisabhängig)

Beim Zurücksetzen wird der Modus **Strahlg. aus** deaktiviert, werden individuelle Einstellungen zurückgesetzt und alle Listen gelöscht.

Die System-PIN wird auf den ursprünglichen Code **0000** zurückgesetzt.

Datum und Uhrzeit bleiben erhalten. Nach dem Rücksetzen der Basis ist der Anrufbeantworter (falls vorhanden) erst nach ca. 15 Sekunden einsatzbereit.

Basis über das Menü zurücksetzen

Die Mobilteile bleiben angemeldet. Die System-PIN wird **nicht** zurückgesetzt.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Basis** ▶ OK ▶  **Basis-Reset** ▶ OK...
Reset? ▶ OK

Basis mit Taste an der Basis zurücksetzen

Es werden alle Mobilteile abgemeldet. Die System-PIN wird auf den ursprünglichen Code **0000** zurückgesetzt.

- ▶ Stromkabel von der Basis entfernen ▶ **Anmelde-/Paging-Taste** an der Basis gedrückt halten ▶ gleichzeitig das Stromkabel wieder an die Basis anschließen ▶ Taste noch mindestens 5 Sek. gedrückt halten

Firmware des Mobilteils aktualisieren

(basisabhängig)

Das Mobilteil unterstützt die Aktualisierung der Firmware über die DECT-Funkverbindung zur Basis/zum Router (SUOTA = Software Update Over The Air).

-  Die Basis/der Router, an der/dem das Mobilteil angemeldet ist, muss diese Funktion ebenfalls unterstützen und mit dem Internet verbunden sein

→ www.gigaset.com/kompatibilitaet

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶ **Mobilteil-Update** ... die aktuelle Firmware-Version wird angezeigt ▶  **Aktualisieren** ▶ OK ... gibt es eine neue Firmware, wird die Aktualisierung gestartet



Der Update-Vorgang kann bis zu 30 Minuten dauern. Während dieser Zeit ist das Mobilteil nur eingeschränkt benutzbar.

Automatisch prüfen, ob es eine neue Firmware gibt:

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Mobilteil** ▶ OK ▶ **Mobilteil-Update** ▶  **Automat. prüfen** ▶ OK (= aktiviert)

Wenn eine neue Firmware für das Mobilteil zur Verfügung steht, wird eine Meldung angezeigt.

- ▶ Firmware-Update mit **OK** starten.

Verbindungen

(nur an einem CAT-iq-Router)

Am Router können mehrere Verbindungen eingerichtet und den Mobilteilen zugewiesen werden. Folgende Einstellungen für die Verbindungen können Sie am Mobilteil vornehmen.



An einer Gigaset-Basis mit Internetzugang können Sie ebenfalls verschiedene Verbindungen einrichten und den Mobilteilen zuweisen.

→ Bedienungsanleitung Ihrer Gigaset-Basis

Name einer Verbindung (Leitung) ändern

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Basis** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ... alle verfügbaren Verbindungen (Leitungen) werden angezeigt ▶  Verbindung auswählen ▶ OK ▶  **Verbindungsname** ▶  Namen der Verbindung ändern ▶ OK

Mobilteile einer Verbindung (Leitung) zuordnen

Einer Verbindung können mehrere Mobilteile zugeordnet werden. Eingehende Anrufe an die Rufnummer einer Verbindung werden an alle Mobilteile weitergeleitet, die der Verbindung zugeordnet sind.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Basis** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶  Verbindung auswählen ▶ OK ▶  **Zugeordnete MT** ▶ OK ... alle angemeldeten Mobilteile werden angezeigt ▶  Mobilteil auswählen ▶ OK (= Mobilteil ist zugeordnet)

Rufnummer unterdrücken

Ist die Funktion aktiviert, wird bei ausgehenden Anrufen über die ausgewählte Verbindung die Übermittlung der Rufnummer unterdrückt.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Basis** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶  **Verbindung auswählen** ▶ OK ▶  **Nr. unterdrück.** ▶ OK
- = aktiviert)

Anrufweiserschaltung

Ist die Funktion aktiviert, werden über die ausgewählte Verbindung eingehende Anrufe an die angegebene Rufnummer weitergeleitet.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Basis** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶  **Verbindung auswählen** ▶ OK ▶  **Anrufweisersch.** ▶ OK
- = aktiviert)
- ▶  **Anlass für die Weiserschaltung auswählen (Alle Anrufe / Bei Nichtmelden / Bei Besetzt)** ▶ OK ▶ = aktiviert)
- ▶   **Rufnummer eingeben** ▶ OK

Mehrfach-Anrufe zulassen/verhindern

Ist die Funktion aktiviert, können mehrere Gespräche parallel geführt werden.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Basis** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶  **Verbindung auswählen** ▶ OK ▶  **Mehrfach-Anrufe** ▶ OK
- = aktiviert)

Intern zuschalten zulassen/verhindern

Ist die Funktion aktiviert, kann sich ein interner Teilnehmer zu einem externen Gespräch zuschalten und daran teilnehmen (Konferenz).

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Basis** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶  **Verbindung auswählen** ▶ OK ▶  **INT zuschalt** ▶ OK
- = aktiviert)

Kundenservice (Customer Care)

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice

www.gigaset.com/service.



Deutschland: Registrieren Sie sich im Gigaset Service-Portal

Wenn Sie ein persönliches Benutzerkonto einrichten, können Sie folgende Vorteile nutzen:

- Einfache Nachverfolgung Ihres Ticketstatus im Service-Portal
- Online-Anmeldung von Reparaturen*
- Anmeldung zu unserem Produkttester-Programm*
- Abonnieren unseres Newsletters

* Nur in Deutschland verfügbar



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- das Gigaset Kundenforum
- Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?
Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

... Online:

über unser Kontaktformular auf der Kundenservice-Seite

... per Telefon:

zu Reparatur, Garantieansprüchen:

Service-Hotline Deutschland 02871 / 912 912

(Zum Festnetztarif Ihres Anbieters)

Service-Hotline Luxemburg (+352) 8002 3811

(Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten.)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche

Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen zum DSL- und VoIP-Zugang richten Sie bitte an den jeweiligen Dienstanbieter.

Garantie-Urkunde Deutschland

Sofern nicht anders ausgezeichnet, räumt die Garantiegeberin (im Folgenden „Gigaset Communications“) dem Verbraucher (Kunden) unbeschadet seiner gesetzlichen Mängelrechte gemäß § 437 BGB (Gewährleistungsrechte) gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den im Folgenden aufgeführten Bedingungen (Garantiebestimmungen) ein. Die Gewährleistungsrechte des Kunden werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt. Die Inanspruchnahme der Gewährleistungsrechte ist unentgeltlich. Diese Garantie stellt eine Verpflichtung der Garantiegeberin zusätzlich zu den gesetzlich bestehenden unentgeltlichen Gewährleistungsrechten bei Ansprüchen wegen Mängeln im Sinne der §§ 434, ff., 475, ff. BGB dar.

Garantiebestimmungen:

- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Diese werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstr.asse 2, D-46395 Bocholt.
- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.

- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung und Geltendmachung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an den Kundenservice der Garantiegeberin. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Herstellerrhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist für den Betrieb innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass folgende Funkanlagen-typen der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen:

Gigaset E290HX

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internet-adresse verfügbar: www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Datenschutz

Wir bei Gigaset nehmen den Schutz unserer Kundendaten sehr ernst. Genau aus diesem Grund stellen wir sicher, dass alle unsere Produkte nach dem Prinzip Datenschutz durch Technikgestaltung ("Privacy by Design") entwickelt werden. Alle Daten, die wir sammeln, werden dazu genutzt, unsere Produkte so gut wie möglich zu machen. Dabei stellen wir sicher, dass Ihre Daten geschützt und nur für den Zweck verwendet werden, Ihnen einen Dienst oder ein Produkt zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, welchen Weg Ihre Daten im Unternehmen nehmen und stellen sicher, dass dies sicher, geschützt und im Einklang mit den Datenschutzvorgaben geschieht.

Der vollständige Text der Datenschutzrichtlinie ist unter der folgenden Internetad-resse verfügbar:

www.gigaset.com/privacy-policy

Umwelt

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien“.

-**DE-LU** Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfallimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Sämtliche Kabel vom Gerät abziehen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie:	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Größe:	AAA (Micro, HR03)
Spannung:	1,2 V
Kapazität:	400 - 1000 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)	200 / 100*
Gesprächszeit (Stunden)	10
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	90 / 65*
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	4,5

* **Strahlg. aus** aus-/eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand

Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen:	ca. 2,10 W
Zum Erhalten des Ladezustands:	ca. 1,30 W

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
CAT-iq	Zertifiziert nach Standard CAT-iq2.0/2.1 mit HD-Voice www.dect.org/cat-iq-certification.aspx
SUOTA	wird unterstützt
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung	230 V ~/50 Hz
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit

Steckernetzgerät

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujian 361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furond Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzen 518125 China
Modellkennung	C705
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	4 V
Ausgangsstrom	0,15 A
Ausgangsleistung	0,6 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 46 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant – nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,10 W

Zeichensatz Tabellen

Der im Mobilteil verwendete Zeichensatz ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Buchstaben/Zeichen eingeben

- ▶ Entsprechende Taste mehrmals drücken.
- ▶ Raute-Taste **[#*0]** kurz drücken, um vom Modus „Abc“ zu „123“, von „123“ zu „abc“ und von „abc“ zu „Abc“ zu wechseln.

Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x	11x	12x	13x	14x	15x
[1=]	1	£	\$	¥	¤										
[2]	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç					
[3]	d	e	f	3	ë	é	è	ê							
[4]	g	h	i	4	ğ	ï	í	ì	î	ı					
[5]	j	k	l	5											
[6]	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ					
[7]	p	q	r	s	7	ß	ş								
[8]	t	u	v	8	ü	ú	ù	û							
[9]	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å					
[0=]	[] ¹⁾	.	,	?	!	0	+	-	:	¿	ı	"	`	;	_
[*0]	*	/	()	<	=	>	%							
[#*0]			#	@	\	&	§								

1) Leerzeichen

Index

-
- A**
- Abheben-Taste 5, 19
 - Akku
 - einlegen 12
 - empfohlene Akkus 53
 - laden 12
 - Ladezustand 17
 - Akkuton ein-/ausschalten 43
 - Alarm (Babyphone) abbrechen 36
 - Anhören
 - Nachrichten
 - (Netz-Anrufbeantworter) 32
 - Anklopfen 23
 - Anmelden (Mobilteil) 13
 - Anruf
 - weiterleiten 24
 - Anruf annehmen 21
 - Anrufbeantworter 32
 - Anrufbeantworterliste 28
 - Anrufen
 - extern 19
 - Anrufliste 27
 - Funktionen 27
 - Nummer in Sperrliste übernehmen 38
 - öffnen 27
 - Anrufweitschaltung 47
 - Anzeige
 - Anonym 24
 - Externer Anruf 24
 - Namen (CNIP) 24
 - Rufnummer (CLIP) 24
 - Unbekannt 24
 - Auflegen-Taste 5, 15
 - Ausfall
 - Internetverbindung 8
 - LAN-Verbindung 8
 - Ausschalten
 - Mobilteil 15
 - Automatische Netzanbietervorwahl .. 25
- B**
- Babyphone
 - aktivieren 36
 - deaktivieren 36
 - Basis
 - in Lieferzustand zurücksetzen 45
 - Basis-Telefonbuch 30
 - Liste senden an Mobilteil 31
 - Beleuchtung 40
 - Betriebszeit des Mobilteils 53
 - Bevorzugtes Telefonbuch 31
 - Boost 22
-
- C**
- CLI, Calling Line Identification 24
 - CLIP, CLI Presentation 24
 - CLIR, CLI Restriction 24
 - CNIP, Calling Name Identification
 - Presentation 24
 - Customer Care 48
-
- D**
- Darstellung
 - Prozeduren 7
 - Symbole 6
 - Tasten 6
 - Darstellungsmittel 6
 - Datenschutz 14, 51
 - Datum und Uhrzeit
 - einstellen 14, 39
 - übernehmen 39
 - Display
 - große Wählziffern 40
 - Kontrast einstellen 40
 - Display-Beleuchtung 40
 - Display-Funktionen 17
 - Display-Sprache ändern 13, 40
 - Display-Taste
 - mit Schnellwahl belegen 33

Display-Tasten.....	5
Funktionen	17
<hr/>	
E	
ECO DECT	37
Ein-/Aus-Taste.....	5
Einschalten	
Mobilteil	15
Einstellungen für Verbindungen	46
Extra-Laut	22
<hr/>	
F	
Firmware (Mobilteil)	
aktualisieren.....	45
automatisch prüfen	46
Flüssigkeit.....	53
Freisprechen	22
Lautstärke	41
Freisprech-Taste.....	5, 22
Funkmodul ausschalten	37
<hr/>	
G	
Garantie-Urkunde	50
Gespräch	
extern.....	19
Gesprächslautstärke ändern	
dauerhaft	41
im Gespräch	22, 41
Groß-, Klein- und Ziffernschreibung ...	5
<hr/>	
H	
Halten	23
Herstellerhinweise	51
Hinweistöne ein-/ausschalten.....	43
Hörer	
Klangfarbe.....	41
Lautstärke ändern (dauerhaft).....	41
Lautstärke ändern	
(im Gespräch)	22, 41
Hörgeräte	9
<hr/>	
I	
In Betrieb nehmen, Mobilteil	12
Intern zuschalten.....	47
Internetverbindung	
Ausfall	8
<hr/>	
K	
Klangfarbe (Hörer) des Mobilteils	41
Klingelmelodie (Mobilteil) einstellen.	42
Klingelton	
zeitgesteuert ein-/ausschalten.....	43
Klingelton (Mobilteil)	
ein-/ausschalten mit Taste	42
ein-/ausschalten über Menü	42
für anonyme Anrufe ausschalten ..	44
Klingeltonlautstärke s. Ruflautstärke	
Konferenz.....	24
Kontakt mit Flüssigkeit.....	53
Kundenservice	48
Kundenservice & Hilfe	48
Kurzwahlnummer.....	20
Kurzwahl-Taste	20
belegen	29
<hr/>	
L	
Ladeschale anschließen	11
Ladezeit des Mobilteils	53
LAN-Verbindung	
Ausfall	8
Leistungsaufnahme (Mobilteil).....	53
Leitung	46
Liste	
Anrufbeantworter	28
Anrufe.....	27
Netz-Anrufbeantworter	28
<hr/>	
M	
Makeln.....	23
Medizinische Geräte	9
Mehrfach-Anrufe.....	47
Menü	
öffnen	16

Menüführung	18	Rufnummer	
Mikrofon	5	aus Anrufliste wählen	20
Mobilteil		aus Telefonbuch wählen	19
abmelden	13	aus Wahlwiederholungsliste	
anmelden	13	wählen	20
Display-Sprache	40	des Anrufers anzeigen (CLIP).....	24
ein-/ausschalten	15	eingeben	19
einstellen (individuell)	39	mit Kurzwahl-Taste wählen	20
in Betrieb nehmen	12	unterdrücken	47
Update	45	Ruhe vor Anrufen, Sperrliste.....	38
Verbindung zuordnen	46		
zurücksetzen	44		
<hr/>			
N		S	
Nachricht (Netz-Anrufbeantworter)		Schnellwahl-Funktion	
anhören	32	deaktivieren.....	34
Nachrichtenliste	28	einrichten	33
Nachrichten-Taste.....	5, 26	Schnellwahl-Nummer	
Namen		wählen	19
des Anrufers anzeigen (CNIP).....	24	Screensaver.....	40
Netzanbietervorwahl, automatische..	25	Senden	
Netz-Anrufbeantworter	32	Basis-Telefonbuch an Mobilteil	31
Nachricht anhören	32	Telefonbucheintrag an Basis	31
Netz-Anrufbeantworterliste.....	28	Telefonbucheintrag an Mobilteil...	30
<hr/>			
O		Sicherheitshinweise.....	8
Open Source Software.....	61	Sperrliste	38
<hr/>			
P		Sprache	
Pflege des Geräts	52	für Display einstellen	13
Preselection	25	Statusleiste	5, 17
<hr/>			
R		Steckernetzgerät	8, 55
Raumüberwachung	35	Steuer-Taste	5, 16
Raute-Taste.....	5	Display-Funktionen bedienen	17
Reset (Basis).....	45	Strahlung reduzieren	37
Reset (Mobilteil)	44	Strahlungsfrei	37
R-Taste.....	5	Stummschalten	23
Rückfrage	23	Suchen	
Rufannahme	21	im Telefonbuch	29
Ruflautstärke (Mobilteil) einstellen ...	42	SUOTA	45
<hr/>			
		Symbol	
		Anrufbeantworter	17
		Funkkontakt	17
		Klingelton.....	42
		Ladezustand des Akkus	17
		Tastensperre	15

System-PIN	
ändern	44
zurücksetzen	44
<hr/>	
T	
Taste 1	5
Tasten	
Abheben-Taste	5, 19
Auflegen-Taste	5, 15
Freisprechen.....	5, 22
Nachrichten	5, 26
Raute-Taste	5
R-Taste	5
Steuer-Taste	5, 16
Taste 1	5
Tastensperre ein-/ausschalten	5, 15
Telefonbuch.....	28
bevorzugt.....	31
Eintrag auswählen	29
Eintrag/Liste senden an Basis.....	31
Eintrag/Liste senden an Mobilteil ..	30
erste Nummer speichern	28
Kurzwahl-Taste belegen	29
löschen	29
öffnen.....	28
Telefonbuch der Basis	30
Telefonbucheintrag	
löschen	29
Telefonbuch-Taste,	
Zuordnung ändern	31
Telefonieren	
Anruf annehmen	21
extern.....	19
<hr/>	
U	
Umwelt.....	52
<hr/>	
V	
Verbindung	
Mobilteil zuordnen	46
Name ändern	46
Verbindung, Einstellungen	46
Verpackungsinhalt	10
<hr/>	
W	
Wahlpause eingeben	5
Wahlwiederholung.....	20
Warntöne ein-/ausschalten.....	43
Wartemelodie ein-/ausschalten	43
Wecker ein-/ausschalten.....	34
Weckruf ausschalten	35
Weckzeit einstellen.....	34
<hr/>	
Z	
Zeichen eingeben.....	56
Zeichensatz (Mobilteil).....	56
Zeitquelle festlegen.....	39
Zulassung	51

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Open Source Software

Allgemeines

Ihr Gigaset-Gerät enthält unter anderem Open Source Software, die verschiedenen Lizenzbedingungen unterliegt. Die Einräumung von Nutzungsrechten im Bezug auf die Open Source Software, die über den Betrieb des Gerätes in der von der Gigaset Communications GmbH gelieferten Form hinausgehen, sind in den jeweiligen Lizenzbedingungen der Open Source Software geregelt. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

In Bezug auf die jeweiligen Lizenzgeber der Open Source Software enthalten die jeweiligen Lizenztexte regelmäßig Haftungsausschlüsse. Der Haftungsausschluss lautet beispielsweise für die LGPL Version 2.1:

„This library is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU Lesser General Public License for more details.“

Die Haftung der Gigaset Communications GmbH bleibt hiervon unberührt.

Lizenz- und urheberrechtliche Hinweise

Ihr Gigaset-Gerät enthält Open Source Software. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

Licence texts

Copyright (c) 2001, Dr Brian Gladman < >, Worcester, UK.

All rights reserved.

LICENSE TERMS

The free distribution and use of this software in both source and binary form is allowed (with or without changes) provided that:

1. distributions of this source code include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer;
2. distributions in binary form include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other associated materials;
3. the copyright holder's name is not used to endorse products built using this software without specific written permission.

DISCLAIMER

This software is provided 'as is' with no explicit or implied warranties in respect of its properties, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

Issue Date: 29/07/2002

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2022

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

www.gigaset.com